

*Hinweis: Diese Einleitung ist aus der Bachelorarbeit von Karolina Krizova mit den Titel Scrum Master - ein Vergleich von Theorie und Praxis.*

## Einleitung

### *Baustein 1: Hinführung zum Thema: Agiles Arbeiten*

Das agile Arbeiten ist in den letzten Jahren bei vielen Unternehmen in voller Munde und gewinnt immer mehr an Bedeutung.

### *Baustein 2: Motivation zum Thema: Warum brauchen wir agiles Arbeiten*

Es zeichnet sich vor allem durch kürzere Produkteinführungszeit, geringeres Projektrisiko und Qualitätsoptimierung aus. Das agile Arbeiten unterteilt sich in der Softwareentwicklung in verschiedene Prozessmethoden, zu denen Kanban, Lean oder DevOps zählen. In dieser Arbeit wird auf die meistgenutzte agile Methode eingegangen, den Scrum (Komus, 2017).

### *Baustein 3: Definition Scrum und agile Arbeit sowie Näherung zum Scrum Master als Bestandteil agiler Arbeit.*

Scrum ist eine Projektmanagementmethode in der Softwareentwicklung, in welcher drei feste Projektrollen festgelegt sind (Hanser, 2010). Zu diesen Projektrollen gehören der Product Owner, das Entwicklungsteam und der Scrum Master. Diese Arbeit wird sich im Näheren mit der Rolle des Scrum Masters beschäftigen. Die Rolle des Scrum Masters ist es, die Scrum Prozesse zu unterstützen und verständlich zu machen (Schwaber & Sutherland, 2016).

### *Baustein 4: Aktueller Bezug zum Scrum Master: Zahlen, Fakten und Daten*

Der Beruf des Scrum Masters ist sehr gefragt. Auf der Internetseite der Online Jobbörse Indeed sind aktuell beispielsweise 1900 ausgeschriebene Scrum Master Stellen in Deutschland. Die Arbeit des Scrum Masters gilt zudem mit einem durchschnittlichen Jahresgehalt von 50.000€ in Deutschland als gut bezahlt (Wolpers & Mehta, 2017). Jährlich werden dabei von der Scrum Alliance 60.000 bis 100.000 neue Scrum Master ausgebildet und von der Scrum.org wurden insgesamt über 245.000 Scrum Master Zertifizierungen vergeben. Auch Boris Gloger (2012) geht in seinem Internetblog auf die Zertifizierungen von Scrum Mastern ein. Er beschreibt, dass von 600 Scrum Mastern, die Gloger pro Jahr ausbildet, nur 10% den Beruf tatsächlich ausüben wollen.

*Baustein 5: Vorhandenes Wissen kurz zusammengefasst: Was forschen andere zu diesem Thema*

Neben Gloger haben sich ebenso andere Autoren dem Thema Scrum Master gewidmet. Baumgart, Hummel und Holten (2015) haben anhand einer Befragung verschiedener Scrum Rollen untersucht, welche Persönlichkeitseigenschaften ein Scrum Master aufweisen sollten und wie sich diese auf den Teamerfolg auswirken. Auch Holtzhausen und de Klerk (2018) befassten sich mit den Auswirkungen der Arbeit des Scrum Masters, indem sie mithilfe einer Online-Befragung von Scrum Teams, die Auswirkungen auf die Effektivität des Scrum Teams analysiert haben. Weilemann und Brune (2015) haben hingegen in ihrer Studie die Auswirkungen einer weiblichen Besetzung der Position des Scrum Masters diskutiert. Die allgemeinen Aufgaben des Scrum Masters analysierte unter anderem Maximini (2015) oder Bibik (2018). Viele Autoren haben sich somit schon mit dem Beruf des Scrum Masters beschäftigt. Es wurde jedoch bisher nicht beachtet, wieso viele Scrum Master Stellen nicht besetzt sind.

*Baustein 6: Forschungslücke: Was fehlt noch? Was haben die Autoren nicht erforscht?*

Doch die Arbeit des Scrum Masters unterscheidet sich in den Forschungen der genannten Experten, weswegen davon ausgegangen werden kann, dass diese sich auch in der Praxis unterscheidet. Aus diesem Grund befasst sich die vorliegende Arbeit mit der Frage, wie sich die Rolle des Scrum Masters in der Theorie und in der Praxis unterscheidet.

*Baustein 7 und 8: Vorgehen und Ergebnis der Arbeit: Welche Methoden werden verwendet und was ist das Ergebnis*

Hierzu erfolgt zu Beginn der Arbeit eine fundierte Literaturrecherche, um den aktuellen Stand der Forschung aufzuzeigen. Im Anschluss werden Experteninterviews durchgeführt, um praktische Erkenntnisse zu gewinnen. Für eine bessere Vergleichbarkeit der Daten wurden dabei Experten aus dem gleichen Konzern befragt. Das Ergebnis ist eine Gegenüberstellung der Aufgaben eines Scrum Masters aus der Theorie und der praktischen Aufgaben der Interviewpartner. So kann ein Einblick über die Abweichung zwischen Theorie und Praxis gewonnen werden.

## Quellen

- Baumgart, R., Hummel, M., & Holten, R. (2015). Personality Traits of Scrum Roles in Agile Software Development Teams - A Qualitative Analysis, 0-15. Retrieved from [http://aisel.aisnet.org/ecis2015\\_cr%0Ahttp://aisel.aisnet.org/ecis2015\\_cr/16](http://aisel.aisnet.org/ecis2015_cr%0Ahttp://aisel.aisnet.org/ecis2015_cr/16)
- Bibik, I. (2018). *How To Kill the Scrum Monster*. Apress.
- Gloger, B. (2016). *Scrum - Produkte zuverlässig und schnell entwickeln*. Scrum - Produkte zuverlässig und schnell entwickeln. Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG. <https://doi.org/978-3-446-41495-2>
- Hanser, E. (2010). *Agile Prozesse: Von XP über Scrum bis MAP*. Springer. [https://doi.org/10.1007/978-3-642-12313-9\\_5](https://doi.org/10.1007/978-3-642-12313-9_5)
- Holtzhausen, N., & de Klerk, J. J. (2018). Servant leadership and the Scrum Team's effectiveness. <https://doi.org/http://dx.doi.org/10.1108/MRR-09-2015-0216>
- Komus, A. (2017). 3. Studie über Erfolg und Anwendungsformen von agilen Methoden - Abschlussbericht: Status Quo Agile 2016/2017, 179.
- Maximini, D. (2015). *The Scrum Culture*. <https://doi.org/10.1007/978-3-319-11827-7>
- Schwaber, K., & Sutherland, J. (2016). The Scrum Guide - The Definitive Guide to Scrum, (July), 17. <https://doi.org/10.1053/j.jrn.2009.08.012>
- Weilemann, E., & Brune, P. (2015). Less Distress with a Scrum Mistress? *Proceedings of the ASWEC 2015 24th Australasian Software Engineering Conference on - ASWEC ' 15 Vol. II*, 3-7. <https://doi.org/10.1145/2811681.2811682>
- Wolpers, S., & Mehta, S. (2017). *Scrum Master Salary Report*.